

Verfahrensvermerke

- 1. Aufstellungsbeschluss
- a) Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 (1) BauGB vom Gemeinderat am 27.09.2017 beschlossen und
- b) am 18.10.2017 ortsüblich bekannt gemacht.
- 2. Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat hat gemäß § 3 (2) BauGB am 27.09.2017 den Bebauungsplan als Entwurf gebilligt und dessen öffentliche Auslegung beschlossen.

3. Öffentliche Auslegung

Der Bebauungsplanentwurf hat mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB nach vorheriger ortsüblicher Bekanntmachung in der Zeit vom 26.10.2017 bis zum 27.11.2017 im Rathaus von Rielasingen-Worblingen öffentlich ausgelegen.

4. Beteiligung der Behörden

Die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB erfolgte in der Zeit vom 26.10.2017 bis zum 27.11.2017.

5. Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 (1) BauGB vom Gemeinderat in öffentlicher .. als Satzung beschlossen.

6. Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates übereinstimmen.

Rielasingen-Worblingen, den ..

Ralf Baumert, Bürgermeister

7. Öffentliche Bekanntmachung

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 (3) BauGB am ortsüblich, öffentlich bekannt gemacht.

Rielasingen-Worblingen, den

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft

Ralf Baumert, Bürgermeister

				WD	walmdach						
	Maß der baulichen Nutzung Grundflächenzahl	Dachneigung		PD	Pultdach						
	Z = I	Bauweise gem. §22 BauNVO		FD	Flachdach						
Situation											

Planstand I		Masstab 1:500		Auftraggeber	
Format 1000 x 594 1000 x 594	Datum 05.02.2018 07.02.2018	Planverfasser eb sg eb sg		Pflegezentrum St. Verena Gänseweide 7 78239 Rielasingen-Worblingen	
				Planungsort 78239 Rielasingen-Worblingen 'Gänseweide' Gemarkung Rielasingen	

Projekt

Gemeinde Rielasingen-Worblingen Bebauungsplan 'Gänseweide', 4. Änderung

Planzeichen Rechtsplan

Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer

Art der baulichen Nutzung, Sondergebiet,

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

des Bebauungsplanes; gem. § 9 (7) BauGB

Verkehrsfläche, gem. § 9 (1) Nr. 12,14 und

Verkehrsfläche, hier Zweckbest. Gehweg

Private Grünflächen; gem. § 9 (1) Nr.15

Umgrenzung der Flächen, die von der Bebau-ung frei zu halten sind, hier Zweckbesimmung Sichtdreieck; gem. § 9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht belastete Fläche; gem. § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB

Umgrenzung der Flächen für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen; hier Zweckbestimmung Schallschutzwand gem. § 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 4 BauGB

Bereich ohne Ein- bzw. Ausfahrten und Anschluss anderer Flächen an Verkehrsflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 4,11 und Abs. 6 BauGB

Ein- bzw. Ausfahrten und Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen; gem. § 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 und Abs. 6 BauGB

Umgrenzung der maßgeblichen Grundstücksfläche (MGF) zurBestimmung der GRZ

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung bezogen

Festschreibung des rechtmässigen Bestandes;

Gebäudehöhen

Füllschema der Nutzungsschablone:

baulichen

Nutzung

auf die höchstzulässige Wand- und Firsthöhe

gem. § 9 (1) Nr. 11 und (6) BauGB

Bestehende Gebäude

gem. § 11 BauNVO

und (6) BauGB

Baugrenze; gem . § 9 (1) Nr.2 BauGB

Planzeichen Rechtsplan

Planeintrag: Bezugspunkt für die Bemessung der First- und Wandhöhe = Erdgeschossfussbodenhöhe (Fertigfussbodenhöhe, FFb)

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen; hier Zweckbestimmung Garagen; gem. § 9 (1) Nr. 4 u. 22 BauGB

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen; hier Zweckbestimmung Gemeinschaftsstellpla-gem. § 9 (1) Nr. 4 u. 22 BauGB

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen; hier Zweckbestimmung Stellplatz; gem. § 9 (1) Nr. 4 u. 22 BauGB

Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen

'Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude

und privaten Bereichs

und Einrichtungen'

und Einrichtungen'

und Einrichtungen'

gem. § 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 4, §9 Abs. 1 Nr 5 und Abs 6 BauGB;

'Sozialen Zwecken dienende Gebäude

'Kulturellen Zwecken dienende Gebäude

EFH = Festgesetzte Höhe Oberkante Erdge-schossfertigfussboden in Meter über Normal-Null (m ü. NN)

'Feuerwehrfläche und -zufahrt'

Fläche für das Sondergebiet; gem. §11 BauNVO

maximal zulässige Wandhöhe

maximal zulässige Firsthöhe

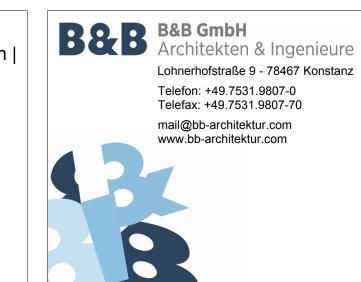
maximal zulässige Grundflächenzahl

Dachneigung von ...° bis ...° Grad zulässig

70716 2.01 07.02.2018

Vorentwurf Rechtsplan Verfahrensstand:

öffentliche Auslegung abgeschlossen; Feststellung der Planreife gem. §33 BauGB



Flurstücke 5210/3, 5210/10, 5211, 5211/2-5211/6, 5213, 5214/1, 5216